

PRESSEINFORMATION

Ausbildungsbetrieb mit Tradition und Perspektive

Bei der Backstube Wünsche starten 31 Azubis ins Berufsleben

- **Zwei bunte Begrüßungsevents zum Auftakt der Ausbildung**
- **Übernahmequote für Wünsche-Azubis bei rund 90 Prozent**

Gaimersheim, 04. September 2018. Ab sofort backen sie beruflich ihre eigenen Brötchen: Zum Ausbildungsstart begrüßte die Backstube Wünsche heute 31 neue Auszubildende beim offiziellen Empfang in Gaimersheim. Von den 18 Mädchen und 13 Jungen werden 29 als angehende Fachverkäufer und Fachverkäuferinnen im Lebensmittelhandwerk Brot und Backwaren in den Wünsche-Backshops und zwei als Bäcker in spe in der Großbäckerei der EDEKA Südbayern-Tochter tätig sein. „Das gesamte Wünsche-Team freut sich auf die Zusammenarbeit mit den jungen Leuten“, sagt Alexander Hippach. „Bei uns erwartet sie eine qualifizierte und abwechslungsreiche Ausbildung, in der sie umfassend gefördert, aber auch ordentlich gefordert werden“, so der Wünsche-Geschäftsführer weiter.

Nach der Begrüßung durch den Geschäftsführer Alexander Hippach wartete zum Auftakt erst einmal ein zünftiges Frühstück im Wünsche-Restaurant „Sitt&Satt“ auf die Azubis. Im Anschluss lernten sie ihren neuen Arbeitgeber näher kennen: Verschiedenen Präsentationen rund ums Unternehmen folgte ein Besuch im Herzstück der Backstube Wünsche – der Produktion. Der Nachmittag stand im Zeichen des gegenseitigen Kennenlernens, mit Teambuilding-Aktivitäten und hohem Spaßfaktor. „Von Anfang an Vertrauen aufbauen, darum geht es beim ersten Tag in Gaimersheim“, erläutert Alexander Hippach. „Die Neuankömmlinge schnuppern erste Wünsche-Luft und können sich so Schritt für Schritt an das ungewohnte berufliche Umfeld gewöhnen.“ Bereits Tags zuvor, am 3. September, hieß es in München „herzlich willkommen in der EDEKA Südbayern-Familie“. Hier begrüßte die Muttergesellschaft der Backstube Wünsche im Rahmen eines großen Events insgesamt 700 Nachwuchskräfte im Unternehmensverbund, zusammen mit ihren Eltern und Ausbildern.

Prämien für top Azubi-Leistungen

Die – abhängig vom jeweiligen Ausbildungsberuf – in der Regel zwischen zweieinhalb und drei Jahren dauernde Ausbildung in den Wunsche-Filialen sowie im Produktionsbereich wird durch interne Schulungen praxisnah begleitet. Dazu gehört auch, dass die Azubis gegen Ende ihrer Lehrzeit zielgerichtet auf die dann anstehenden Prüfungen vorbereitet werden. Das Prinzip ist erfolgreich: In den zurückliegenden Jahren lag die Übernahmequote von Backstube Wunsche-Azubis durchschnittlich bei über 90 Prozent. Zusätzlicher Motivationsschub: Wenn ihr Gesamtnotendurchschnitt im Abschlusszeugnis zwischen „gut“ (bis Note 2,5) und „sehr gut“ (Note 1,0) liegt, erhalten die Auszubildenden gestaffelte Prämienzahlungen. Neben Urlaubs- und Weihnachtsgeld ab dem zweiten Lehrjahr bietet die Backstube Wunsche mit dem Startschuss zum aktuellen Ausbildungsjahrgang zudem eine übertarifliche Ausbildungsvergütung an.

Backstube Wunsche feiert 2018 rundes Jubiläum

Dieses Jahr begeht die Backstube Wunsche GmbH ihren 50. Unternehmensgeburtstag. Die Großbäckerei zählt zu den wichtigen Standbeinen ihrer Muttergesellschaft, der EDEKA Südbayern. Dabei punktet sie bei den Verbrauchern mit ihrem vielfältigen Angebot bester Brote und Backwaren und eröffnet sich auf diese Weise stetig neuen unternehmerischen Spielraum im hart umkämpften Wettbewerb. Die Erfolgsgeschichte der Backstube Wunsche basiert auf drei Säulen: Gelebte Handwerkskunst, einem hohen Anspruch an die Qualität der eigenen Erzeugnisse sowie regionaler Verbundenheit.

Die Backstube Wunsche GmbH

Die Backstube Wunsche GmbH ist ein Tochterunternehmen der EDEKA Südbayern Handels Stiftung & Co. KG. Mit seinen insgesamt 270 Filialen sowie den drei Gastronomiestandorten "Sitt&Satt", "Café Mokka" und "Marktplatzerl" erwirtschaftete Backstube Wunsche im Jahr 2017 im weiter an Dynamik gewinnenden Backwarenssegment einen Gesamtumsatz von 97,7 Millionen Euro (netto). Bereits seit 2007 sind die Produktionsstandorte in Gaimersheim und Kolbermoor bei Rosenheim nach den Kriterien „Geprüfte Qualität – Bayern“ zertifiziert und werden seit 2011 nach dem International Featured Standard Food (IFS Food) auditiert. 2017 wurde die Backstube Wunsche mit dem „Staatsehrenpreis des Freistaates Bayern“ für die ausgezeichnete Bäckerqualität ausgezeichnet und erhielt 2018 den „Bundesehrenpreis“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft für hervorragende Produktqualität. Die Backstube Wunsche setzt auf die Kombination aus klassischen und innovativen Rezepturen, hochwertigen Rohstoffen aus der Region sowie traditioneller Handwerkskunst gepaart mit modernen Technologien.

EDEKA Südbayern im Überblick

Die EDEKA Südbayern Handels Stiftung & Co. KG mit Sitz in Gaimersheim bei Ingolstadt ist mit einem Gesamtjahresumsatz von mehr als 4,69 Milliarden Euro im Jahr 2017 die Nummer Eins unter den

Einzelhandelsunternehmen im südbayerischen Raum. Zum Unternehmen gehören auch die Produktionsbetriebe Südbayerische Fleischwaren GmbH und die Backstube Wünsche GmbH. Einschließlich der selbständigen Einzelhandelsbetriebe bietet der Unternehmensverbund EDEKA Südbayern Arbeitsplätze für insgesamt rund 25.000 Menschen, darunter etwa 1.400 Auszubildende. Aus seinen Logistikzentren in Eching, Gaimersheim, Landsberg/Lech, Straubing und Trostberg versorgt das Unternehmen über 1.350 EDEKA-Märkte mit hochwertigen Lebensmitteln. 994 der Super- und Verbrauchermärkte werden durch 743 selbständige Einzelhändlerinnen und Einzelhändler geführt. Die übrigen werden von drei 100-prozentigen Tochtergesellschaften der EDEKA Südbayern in Eigenregie betrieben (Neukauf Südbayern GmbH, EDEKA SB-Warenhausgesellschaft Südbayern mbH, Marktkauf Südbayern GmbH).

Kontakt Pressestelle EDEKA Südbayern:

Christian Strauß und Regina Jud

Ingolstädter Str. 120

85080 Gaimersheim

Tel.:+49 (08458) 62-175 / 772

Fax:+49 (08458) 62-500

E-Mail: pressestelle.suedbayern@edeka.de